Zweckverband Industrie- und Gewerbegebiet Lerchenäcker

Sitz: Backnang Rems-Murr-Kreis

Haushaltssatzung und Haushaltsplan

für das Haushaltsjahr 2021





Inhaltsverzeichnis

			Seite
>	Hau	ıshaltssatzung 2021	4 – 5
>	Vor	bericht	6 – 20
>	Ges	samthaushalt 2021	
		Gesamtergebnishaushalt 2021	21
		Gesamtfinanzhaushalt 2021	22
>	Hau	ıshaltsquerschnitte 2021	
		- Haushaltsquerschnitt Ergebnishaushalt 2021	23
		Haushaltsquerschnitt Finanzhaushalt 2021	24
>	Tei	haushalte	25 – 44
	> 1	eilhaushalt 1 Verbandsorgane	25 – 27
		➤ 11.10.0000 Steuerung	27
	> 1	eilhaushalt 2 Infrastruktur und Wirtschaftsförderung	28 – 41
		➤ 11.33.0000 Sonstiges Grundvermögen	31
		➤ 54.10.0100 Gemeindestraßen	32
		➤ 54.10.0200 Straßenbeleuchtung	33 – 34
		▶ 54.40.0000 Bundesstraßen	35 – 36
		➤ 54.50.0000 Straßenreinigung und Winterdienst	37
		➤ 55.10.0000 Park- und Gartenanlagen	38
		➤ 55.40.0000 Naturschutz und Landschaftspflege	39
		➤ 57.10.0000 Wirtschaftsförderung	40 – 41
	> 1	eilhaushalt 3 Allgemeine Finanzwirtschaft	42 – 44
		➤ 61.20.0000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	44
>	Ste	llenplan	45
>	Anl	agen	46 – 50
		 Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen 	46
		Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden	47
		Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität	48
			49
		► Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen.	50

Haushaltssatzung des Zweckverbands Industrie- und Gewerbegebiet Lerchenäcker für das Haushaltsjahr 2021

Aufgrund von § 5 Abs. 3 des Gesetzes für die kommunale Zusammenarbeit (GKZ) vom 24.07.1963 (Gbl. S. 114) zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.07.1998 in Verbindung mit § 4 und § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (Gbl. S. 582) mit Änderung vom 19. Dezember 2000, sowie § 10 der Verbandssatzung vom 10.11.1997 in der derzeit gültigen Fassung, hat die Verbandsversammlung am 19.11.2020 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen

EUR

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	581.900
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	581.900
1.3	Veranschlagtes Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und	
	1.2) von	0
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	
	von	0

2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen

EUR

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	351.900
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	339.900
2.3	Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushaltes (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	12.000
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	4.890.000
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	730.000
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	4.160.000
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	4.172.000
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	1.217.000
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	-1.217.000
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	2.955.000

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf

0 EUR

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf

0 EUR

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

25.000 EUR

§ 5 Verwaltungs- und Betriebskostenumlage

Zur Deckung seiner Ausgaben wird die Verbandsumlage für das Haushaltsjahr 2021 gem. § 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit und § 10 der Zweckverbandssatzung

auf 345.400 EUR festgesetzt.

Im Einzelnen werden von den Mitgliedern des Zweckverbandes folgende Umlagebeträge erhoben:

Verwaltungs- und Betriebskostenumlage Stadt Backnang (60 %)

Verwaltungs- und Betriebskostenumlage Gemeinde Aspach (40 %)

207.240 EUR
138.160 EUR

Der endgültige Umlagebetrag wird bei der Feststellung des Rechnungsabschlusses 2021 festgelegt.

Backnang, den 19.11.2020

Dr. Frank Nopper Verbandsvorsitzender

Vorbericht

1. Vorbemerkungen

1.1. Allgemeines zum Haushaltsplan 2021 nach dem Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR)

Zum 01.01.2020 wurde der Haushalt auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) umstellt.

Der Haushaltsplan 2021 war für den Zweckverband Industrie- und Gewerbegebiet Lerchenäcker der zweite Haushalt auf der Basis des NKHR.

Das NKHR basiert auf der kaufmännischen Buchführung, angepasst an die Anforderungen der öffentlichen Verwaltung. Es besteht aus den drei Komponenten: Der Ergebnisrechnung (Darstellung des Ressourcenverbrauchs), der Finanzrechnung (Darstellung des Geldverbrauchs) und der Bilanz (Darstellung des Vermögens und der Schulden).

1.2. Drei-Komponenten-Modell

Der Ergebnishaushalt bzw. die Ergebnisrechnung bilden die laufende Verwaltungstätigkeit in Erträgen und Aufwendungen ab. Entscheidend für die Erträge und Aufwendungen ist der Zeitpunkt der wirtschaftlichen Verursachung im Haushaltsjahr und damit eine periodengerechte Zuordnung. Das Jahresergebnis setzt sich aus dem ordentlichen Ergebnis und dem Sonderergebnis, welches alle außerordentlichen Erträge und Aufwendungen umfasst, zusammen. Es stellt eine Vermögensmehrung oder - minderung für den Zweckverband dar und wird in der Bilanz auf der Passivseite unter den Kapitalpositionen ausgewiesen.

Im Finanzhaushalt bzw. in der Finanzrechnung werden die Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit des jeweiligen Haushaltsjahres abgebildet. Entsprechend des

Kassenwirksamkeitsprinzips sind alle Zahlungen – ohne periodengerechte Abgrenzung – aufzunehmen, die im Haushaltsjahr tatsächlich eingehen oder ausbezahlt werden. Der Finanzhaushalt bzw. die Finanzrechnung beinhalten vor allem die Investitionsplanung und die Finanzierungsplanung (Kreditaufnahme, -tilgung) und sie ermöglichen die Beurteilung der Finanzlage des Zweckverbands, da ihr Saldo die Position "Liquide Mittel" in der Bilanz beeinflusst.

Die Bilanz ist die Vermögensrechnung des Zweckverbandes. In ihr werden in einer Stichtagsbetrachtung zum 31.12. des Jahres Vermögen und Kapital gegenübergestellt. Eine Planbilanz wird jedoch nicht erstellt, deshalb enthält der Haushaltsplan keine Bilanz. Dagegen enthält der Jahresabschluss die Ergebnis- und Finanzrechnung sowie die Bilanz. Die Bilanz ist in Aktiva und Passiva gegliedert. Die Aktivseite bildet Höhe und Zusammensetzung des Vermögens ab, wohingegen die Passivseite Auskunft darüber gibt, wie das Vermögen finanziert ist und wie sich die Kapitalpositionen verändern.

1.3. Gliederung des Haushaltsplans

Gemäß § 4 GemHVO ist der Gesamthaushalt in mindestens zwei Teilhaushalte zu gliedern. Der Haushaltsplan des Zweckverbands Industrie- und Gewerbegebiet Lerchenäcker ist produktorientiert gegliedert.

Es wurden drei Teilhaushalte gebildet:

Teilhaushalt 1 Verbandsorgane

Teilhaushalt 2 Infrastruktur und Wirtschaftsförderung

Teilhaushalt 3 Allgemeine Finanzwirtschaft.

1.4. Deckungsfähigkeit

Zur Abbildung der Deckungsfähigkeit wurden Budgets innerhalb der Teilhaushalte gebildet.

Jedes Produkt umfasst ein eigenes Budget. Die einzelnen Budgets sind nicht untereinander deckungsfähig.

1.5. Vorbericht

Der Vorbericht soll einen Überblick über die Entwicklung und den Stand der Haushaltswirtschaft unter dem Gesichtspunkt der stetigen Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde geben. Er soll eine wertende Analyse der Haushaltslage und ihrer voraussichtlichen Entwicklung enthalten.

2. Allgemeines

Für die Wirtschaftsführung des Zweckverbands gelten die Vorschriften über die Gemeindewirtschaft entsprechend.

Der Ergebnishaushalt enthält die Erträge und Aufwendungen des laufenden Betriebes. Die investiven Geschäftsvorfälle (Grundstücksankauf und -verkauf, Planung, Erschließung, Projektmanagement) werden im investiven Finanzhaushalt veranschlagt. Das Anlagevermögen wird über ein genehmigtes kreditähnliches Rechtsgeschäft finanziert. Der Kreditvertrag läuft zum 31.08.2024 aus.

3. Rückblick auf die Haushaltsjahre 2019 und 2020

3.1. Jahresrechnung 2019

Der Haushaltsplan 2019 wurde am 08.11.2018 verabschiedet.

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat mit Erlass vom 04.12.2018 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung 2019 bestätigt. Genehmigungspflichtige Bestandteile waren nicht enthalten.

Die Jahresrechnung 2019 wurde vom Rechnungsprüfungsamt der Stadt Backnang bereits geprüft (Schlussbericht vom 28.05.2020). Die Verbandsversammlung wird die Jahresrechnung 2019 am 19.11.2020 feststellen.

Gesamtergebnis 2019

	Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Rechnungsergebnis	
	2018	2019	2019	
	in EUR	in EUR	in EUR	
Gesamthaushalt	180.288	261.500	192.668	

3.1.1. Haushaltsrechnung - Verwaltungshaushalt 2019

Der Verwaltungshaushalt schließt mit 192.668,06 EUR

je in Einnahmen und Ausgaben ab.

Gegenüber dem Haushaltsplan mit

261.500,00 EUR
ergibt sich eine Verringerung des Haushaltsvolumens um

68.831,94EUR

oder 26,32 %

Wenigerausgaben	Wenigerausgaben				
 Gemeindestraßen, Unterhaltung Bundesstraßen, Unterhaltung Verk.Signalanl. Einsparungen bei den Unterhaltungskosten insgesamt 	(-) (-)	2.000,00 EUR <u>380,15 EUR</u> 2.380,15 EUR			
Unterhaltung der Straßenbeleuchtung	(-)	1.620,00 EUR			
Personalkosten, Beschäftigungsentgelte	(-)	37.336,00 EUR			
Gutachten	(-)	3.000,00 EUR			
Unterhaltung der Anlagen	(-)	1.692,91 EUR			
Geschäftsausgaben	(-)	1.405,03 EUR			
Erstattung an Verbandsmitglieder	(-)	17.278,10 EUR			
Erstattung Straßenentwässerung an Eigenbetrieb	(-)	606,00 EUR			
Zinsen für äußere Kassenkredite fielen nicht an, das					
niedrige Zinsniveau und der Schuldenabbau führten zu erheblichen Zinseinsparungen	(-)	52.955,41 EUR			
Wenigerausgaben insgesamt:	(-)	118.273,60, EUR			

Me	Mehrausgaben					
•	Naturschutz u. Landschaftspflege	(+)	3.517,96 EUR			
•	Steuern, Versicherungen	(+)	44.101,11 EUR			
•	Park-u. Gartenanlagen Mehrausgaben für Schafbeweidung	(+)	927,25 EUR			
•	Straßenbeleuchtung, Beleuchtungskosten	(+)	895,34EUR			
Me	ehrausgaben insgesamt:	(+)	49.441,66 EUR			
Αι	sgabenreduzierung beträgt per Saldo:	(-)	68.831,94 EUR			

3.1.2. Einnahmen des Verwaltungshaushalts

Auf der Einnahmenseite ergaben sich folgende Abweichungen:

Abweichungen Einnahmen				
Von den Verbandsmitgliedern musste entsprechend				
der Einsparungen eine geringere Verwaltungs- und	(-)	74.272,90EUR		
Betriebskostenumlage erhoben werden.				
Grundsteuerrückerstattungen	(+)	5.460,72 EUR		
Zinseinnahmen	(+)	0,24 EUR		
Sonstige Ersätze	(-)	20,00 EUR		
Die Wenigereinnahmen betragen ebenfalls:	(-)	68.831,94 EUR		

3.2. Haushaltsplan 2020

Der Haushaltsplan 2020 wurde am 07.11.2019 verabschiedet.

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat mit Erlass vom 04.12.2019 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung 2020 bestätigt. Der Ergebnishaushalt 2020 verläuft planmäßig. Investiv konnten mehr Grundstücke veräußert werden als geplant, weshalb der Finanzhaushalt voraussichtlich um rund 775.000 € besser abschließt.

4. Haushaltsplan 2021

4.1. Haushaltsvolumen

Der Haushaltsplan 2021 hat ein Gesamtvolumen von 5.471.900 EUR wovon auf den Ergebnishaushalt 581.900 EUR und auf den investiven Finanzhaushalt 4.890.000 EUR entfallen.

	2021 Planentwurf ErgH EUR	2020 Plan VwH EUR	Veränderungen 2020/2021 EUR	Veränderungen 2020/2021 %
Haushaltsvolumen	581.900	593.900	- 12.000	- 2,02

Das Volumen im laufenden Etat hat sich im Vergleich zum Vorjahr geringfügig verringert. Die Steuern und Sonderabgaben haben sich im Vergleich zum Vorjahr, in dem 80.000 € für die Steuernachzahlungen 2018 und 2019 veranschlagt waren, verringert.

Die jährliche Steuerzahlung beläuft sich 2021 auf 16.000 €.

Dafür sind die Aufwendungen für die Unterhaltung der Anlagen von 18.000 € im Vorjahr auf 36.000 € erhöht worden, da die Bauplatzflächen, die sich noch im Eigentum des Zweckverbandes befinden, regelmäßig bearbeitet werden müssen.

4.2. Ergebnishaushalt 2021

Die Erläuterungen erfolgen anhand der Sachkonten (ehemals Gruppierung) auf der Ebene der Kontenarten.

4.2.1. Erträge des Ergebnishaushalts

4.2.1.1. <u>Teilhaushalt 1 Verbandorgane</u>

Im Teilhaushalt 1 sind keine Erträge eingeplant.

4.2.1.2. <u>Teilhaushalt 2 Infrastruktur und Wirtschaftsförderung</u>

4.2.1.2.1. Kontenart 314 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke

Die von Aspach und Backnang zu entrichtende Verwaltungs- und Betriebskostenumlage hat sich aus den unter den unter den 4.1 genannten Gründen verringert.

Nach § 10 der Verbandssatzung entfallen auf die Verbandsmitglieder folgende Finanzierungsanteile aus der Gesamtumlage in Höhe von 345.400 €:

	2021	2020	Veränderungen	Veränderungen	
	Planentwurf	Plan	2020/2021	2020/2021	
	EUR	EUR	EUR	%	
Aspach 40 %	138.160	142.960	- 4.800	- 3,34	
Backnang 60 %	207.240	214.440	- 7.200	- 3,34	

	Aspach	Backnang
	EUR	EUR
1999	4.450,77	6.676,16
2000	10.615,51	15.923,27
2001	21.598,26	32.397,40
2002	24.314,07	36.471,11
2003	25.417,08	38.125,62
2004	40.246,18	60.369,27
2005	32.938,63	49.407,95
2006	42.119,93	63.179,90
2007	46.250,53	69.330,80
2008	303.934,84	455.902,26
2009	221.294,94	331.942,42
2010	70.520,37	105.780,37
2011	121.025,01	181.537,49
2012	59.616,88	89.429,83
2013	70.439,44	105.659,15
2014	61.925,20	92.887.81
2015	51.521,84	77.282,75
2016	75.620,07	113.380,08
2017	72.212,20	108.268,28
2018	62.505,20	93.707,78
2019	96.871,87	145.257,78
2020	Plan 142.960,00	Plan 214.440,00
2021	Plan 138.160,00	Plan 207.240,00

4.2.1.2.2. Kontenart 316 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Der Ansatz für die Auflösung von Sonderposten beläuft sich auf 230.000 €. Er beruht auf einer groben Hochrechnung und wird im Rahmen der anstehenden Vermögensbewertung konkretisiert. Den Auflösungen von Sonderposten stehen geschätzte Abschreibungen in Höhe von 242.000 € gegenüber. Auch die Abschreibungsbeträge müssen im Rahmen der Vermögensbewertung errechnet werden.

4.2.1.2.3. Kontenart 346 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Als Entgelt für die Nutzung der verbandseigenen Infrastruktur ist ein Ansatz von 6.500 € eingestellt.

4.2.1.3. Teilhaushalt 3 Allgemeine Finanzwirtschaft

Im Teilhaushalt 3 sind keine Erträge eingeplant.

4.2.2. Aufwendungen des Ergebnishaushalts

4.2.2.1. Teilhaushalt 1 Verbandsorgane

4.2.2.1.1. Kontenart 401 Dienstaufwendungen

Für Aufwandsentschädigungen für den Verbandsvorsitzenden und die stellvertretende Verbandsvorsitzende sind 2.200 € bereitgestellt.

4.2.2.1.2. Kontenart 442 Ehrenamtliche Entschädigungen

Für Sitzungsgelder sind 1.400 € eingeplant.

4.2.2.2. Teilhaushalt 2 Infrastruktur und Wirtschaftsförderung

4.2.2.2.1. Kontenart 421 Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens

Für die Unterhaltung der Anlagen, Straßen, Wege, Plätze, Verkehrssignalanlagen sowie der Straßenbeleuchtung sind 51.500 € (Vorjahr 31.500 €) veranschlagt.

Die Mehrkosten sind durch die zusätzlich notwendige Bearbeitung der Baugrundstücke entstanden.

4.2.2.2.2. Kontenart 427 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen

Für die Beleuchtungskosten, den Betrieb der Verkehrssignalanlagen, Reinigungsunternehmen, Verkehrszeichen, Straßenmarkierungen, Gutachten, die Bewirtschaftung der eigenen Ausgleichsflächen sowie die Bauleitplanung sind 135.000 € (Vorjahr 108.000 €) eingeplant.

Die Mehrkosten sind durch die Erhöhung im Bereich Gutachten entstanden. Hier sollen künftig die Kosten für die baubiologische Betreuung gebucht werden.

4.2.2.2.3. Kontenart 431 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke

Für die Bewirtschaftung der in fremdem Eigentum stehenden Ausgleichsflächen fallen Zuschüsse für die Bewirtschaftung der Flächen in Höhe von 15.300 € an.

4.2.2.2.4. Kontenart 443 Geschäftsaufwendungen

Für Geschäftsaufwendungen sind 3.000 € veranschlagt.

4.2.2.2.5. Kontenart 444 Steuern, Versicherungen und Sonderabgaben

Für Steuern, Versicherungen und Sonderabgaben sind Ansätze in Höhe von 19.500 € (Vorjahr 83.500 €) eingestellt. Die Grundsteuer B war 2020 für die Jahre 2018 und 2019 und 2020 veranschlagt. 2021 werden nur noch 19.500 € zur Zahlung fällig.

4.2.2.2.6. Kontenart 445 Erstattungen für Aufwendungen von Dritten

Für die Erstattungen an Verbandsmitglieder (für Straßenunterhaltung, Straßenreinigung, Winterdienst, Verwaltungskosten, Wirtschaftsförderung u.a.) sowie die Erstattung des Straßenentwässerungskostenanteils an den Eigenbetrieb Stadtentwässerung Backnang sind Ansätze von 91.000 € (Vorjahr 84.000 €) gebildet.

4.2.2.2.7. Kontenart 471 bilanzielle Abschreibungen

Der Ansatz für die Abschreibung beläuft sich auf 242.000 €. Er beruht auf einer groben Hochrechnung und wird im Rahmen der anstehenden Vermögensbewertung konkretisiert.

Den Abschreibungen stehen geschätzte Auflösungen von Sonderposten in Höhe von 230.000 € gegenüber. Auch die Auflösungsbeträge müssen im Rahmen der Vermögensbewertung errechnet werden.

4.2.2.3. Teilhaushalt 3 Allgemeine Finanzwirtschaft

4.2.2.3.1. Kontenart 451 Zinsaufwendungen

Der Zinsaufwand ist mit 20.000 € veranschlagt. Grundstückserlösen stehen im Wesentlichen Grunderwerbs-und Erschließungskosten im südlichen Teil des Zweckverbandsgebietes gegenüber.

4.3. Investiver Finanzhaushalt

Die investiven Geschäftsvorfälle müssen im NKHR im Finanzhaushalt veranschlagt werden. In 2021 sind folgende investiven Maßnahmen geplant:

- Grundstücksveräußerungen im 3. Bauabschnitt
- Grunderwerb f
 ür den 4. Bauabschnitt (Erweiterung S
 üd)
- Weitere Planungskosten für den zweiten Anschluss der B 14

5. Finanzplanung bis 2024

5.1. Ergebnishaushalt

Die vom Zweckverband laufend zu leistenden Aufwendungen für Naturschutz und Landschaftspflege, Park- und Gartenanlagen, Gemeindestraßen, Bundesstraßen, Straßenbeleuchtung, Straßenreinigung sowie sonstiges Grundvermögen werden in den kommenden Jahren leicht ansteigen, da der Unterhaltungsaufwand durch die Anlegung weiterer Grünanlagen und die notwendige Instandhaltung der Straßen zunehmen wird. Jedoch sind auch Aufwendungen für die Bauleitplanung (in den Jahren 2020 bis 2022 insgesamt 200.000 €) eingeplant, die nicht dauerhaft zu Buche schlagen. Auch die Zinsaufwendungen werden aufgrund der sinkenden Verschuldung zukünftig abnehmen.

5.2. Investitionsprogramm

	Investitionsmaßnahmen	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Einzahlungs- und Auszahlungsarten		2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
Produkt:	54.10.0200-Straßenbeleuchtung					
Maßnahme:	001-Straßenbeleuchtung					
• 78730010	Erwerb der Straßenbeleuchtungsanlagen	30.500	0	0	0	0
Produkt:	54.40.0000-Bundesstraßen					
Maßnahme:	001-Anschluss B14					
• 78100000	Investitionskostenanteil Anschluss B14	120.000	280.000	800.000	3.000.000	1.000.000
Produkt:	57.10.0000-Wirtschaftsförderung					
Maßnahme:	003-3. Bauabschnitt					
+ • 68210000	Grundstückserlöse 3. BA	3.425.000	4.890.000	4.149.000	0	0
• 78720000	Erschließungsmaßnahmen 3. BA	35.000	0	0	0	210.000
Produkt:	57.10.0000-Wirtschaftsförderung					
Maßnahme:	004-4. Bauabschnitt					
+ • 68210000	Grundstückserlöse 4. BA	0	0	0	500.000	500.000
• 78210000	Grunderwerb 4. BA (Erweiterung Süd)	120.000	450.000	0	0	0
• 78720000	Erschließungsmaßnahmen 4. BA (Erweiterung Süd)	50.000	0	550.000	0	0

6. Verschuldung und Liquidität

6.1. Kreditvertrag

Das Anlagevermögen wird im Rahmen eines kreditähnlichen Rechtsgeschäfts finanziert. Der Kreditvertrag mit der Volksbank Backnang eG wurde am 27.08.2014 vom Regierungspräsidium Stuttgart genehmigt. Grundlage des Vertrages mit der Volksbank Backnang eG ist der 1-Monats-Euribor zuzüglich einer Marge von 0,44 %-Punkten. Der Kreditvertrag läuft bis zum 31.08.2024.

6.2. Erschließung und Grunderwerb

Jahr	Projekt	Betrag in EUR
1999-2006	Erschließungs- u. Grunderwerbskosten	8.200.000
	1. Bauabschnitt	
2008	Emil-Rathenau-Straße (Handwerkerhof)	230.000
2009	Baumpflanzung	76.000
2012	Straßenendbeläge 1. Bauabschnitt	430.000
2013/2014	Grunderwerb 2. Bauabschnitt	5.493.000
2015	Verlängerung Geh- und Radweg	105.000
2016	Grunderwerb für den 3. Bauabschnitt	4.986.000
2017-2020	Erschließung 3. Bauabschnitt	3.700.000
2020-2022	Grunderwerb und Erschließung südl.	1.170.000
	Verbandsgebiet	
2020-2024	Bau 2. B14-Anschluß	5.200.000

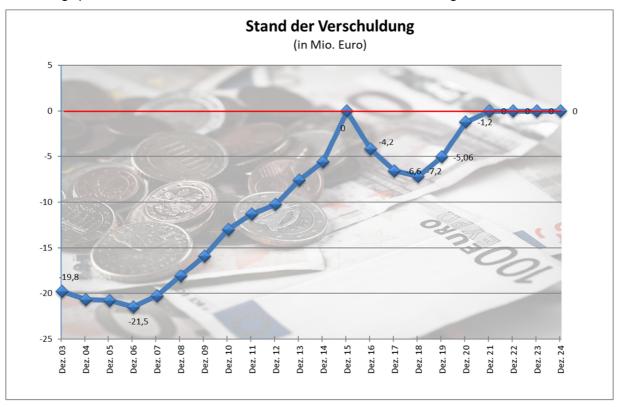
6.3. Entwicklung der Verschuldung

Durch den Verkauf von weiteren Grundstücken einschließlich Optionsflächen im 1. und 2. Bauabschnitt war bei der Sonderfinanzierung zum 31.12.2015 ein Plus von 815.000 € zu verzeichnen.

Grunderwerbs- und Erschließungskosten für den 3. Bauabschnitt haben die Sonderfinanzierung 2016 wieder ins Minus geführt. Im Jahr 2016 sind Grunderwerbskosten für den 3. Bauabschnitt in Höhe von 4.986.000 € angefallen. Für die Erschließung des 3. Bauabschnitts sind bis 2020 Kosten von 3,7 Mio. € angefallen. Im Jahr 2018 sind Grundstückserlöse in Höhe von 656.000 € eingegangen. Bis Ende 2019 waren es 2,2 Mio. €. Die Verschuldung betrug zum 31.12.2019 5,06 Mio. €.

Im Jahr 2020 konnten durch Grundstücksveräußerungen rund 4,2 Mio. € getilgt werden. Grunderwerb und Erschließung im südlichen Verbandsgebiet werden auch den Finanzierungsmittelbedarf weiter erhöhen.

Auch die Finanzierung des 2. B14-Anschlusses wird zu weiteren Auszahlungen führen. Mit den geplanten Grundstückserlösen können die Investitionen gedeckt werden.



6.4. Entwicklung der Zinsen

Der Zinssatz der Sonderfinanzierung war bis zum 15.09.2009 an den Euribor gekoppelt und wurde quartalsweise im Voraus festgeschrieben. Die Sonderfinanzierung ist am 15.09.2009 ausgelaufen. Der Vertrag mit der Landesbank Baden-Württemberg sah eine einmalige Verlängerung vor. Mit Nachtragsvertrag vom 10.12.2008 wurde der Vertrag bis 15.09.2014 verlängert. Das Regierungspräsidium hat die Vertragsverlängerung am 15.12.2008 genehmigt. Durch die Vertragsverlängerung sind die Zinsen für die Sonderfinanzierung seit dem 16.09.2009 an den EONIA gekoppelt. Die Zinsen werden Tag genau abgerechnet.

Eine Umschuldung der Sonderfinanzierung von der Landesbank Baden-Württemberg auf die Volksbank Backnang eG erfolgte nach einer Ausschreibung zum 15.09.2014. Grundlage des Vertrages mit der Volksbank Backnang eG ist der 1-Monats-Euribor

zuzüglich einer Marge von 0,44 %-Punkten. Die Laufzeit des Vertrages endet am 31.08.2024. Der Vertrag kann einmalig um weitere 5 Jahre verlängert werden.

6.4.1. Durchschnittlicher Zinssatz:

Jahr	Durchschnittszins
2006	3,14
2007	4,28
2008	5,03
2009	1,58
2010	0,63
2011	1,07
2012	0,43
2013	0,29
2014	0,36
1. und 2. Quartal 2015	0,44 (nur Marge)
Juli 2015 bis Februar 2016	Kein Zins - Sonderfinanzierung positiv
Seit März 2016	0,44 (nur Marge)

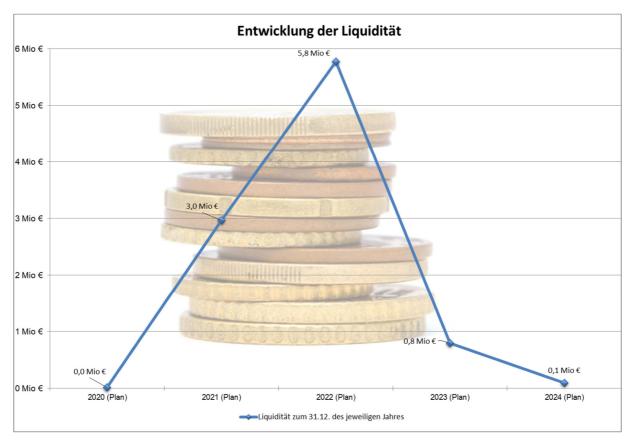


6.5. Liquidität

Im NKHR ist gemäß § 22 GemHVO eine Mindestliquidität von 2 % der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre nachzuweisen. Es wird daher nicht der vollständige

Finanzierungsmittelüberschuss aus der Finanzrechnung zur Tilgung des Finanzierungsvertrages verwendet, sondern ein Teil zum Nachweis der Mindestliquidität vorgehalten.

Im Jahr 2021 können die Restschulden voraussichtlich vollständig getilgt werden. Daher ist ab 2021 mit einer steigenden Liquidität zu rechnen.



Aufgrund der geplanten Liquiditätsentwicklung ist in 2023 eine Entnahme an die beteiligten Kommunen in Höhe von 2,5 Mio € vorgesehen.

7. Abschlussbeurteilung

Im ersten und zweiten Bauabschnitt sind zwischenzeitlich sämtliche Grundstücke veräußert.

Der Grunderwerb für den 3. Bauabschnitt ist abgeschlossen. Dort stehen rund 10 ha veräußerbare Flächen zur Verfügung. Davon sind bereits 42.873 qm veräußert. Für die restlichen Bauflächen gibt es bereits mehrere Interessenten, weshalb – Stand heute – davon ausgegangen wird, dass eine zügige Vermarktung der Restflächen zu erwarten ist.

Hinsichtlich des zweiten B 14-Anschlusses ist die Planung mit der Landesverwaltung abgestimmt. Die Stadt Backnang wird Ende 2020 / Anfang 2021 in das Bebauungsplanverfahren einsteigen. Die Geschäftsführung des Zweckverbandes hat sich wegen einer zeitnahen Grundstücksvermarktung entschlossen, die Innere Erschließung vorzuziehen. Die Anbindung des 3. Bauabschnittes soll bis auf weiteres über den schon bestehenden B 14-Anschluss erfolgen. Die Innere Erschließung ist seit Mai 2018 abgeschlossen.

Im südlich angrenzenden Zweckverbandsgebiet ist eine untergeordnete 4. Erweiterung des interkommunalen Gewerbegebiets geplant. Die zusätzliche Bruttobaufläche liegt bei etwa 1,2 ha. Der Grunderwerb hierfür wird 2020 getätigt. Die notwendigen Bauleitplanungsverfahren werden eingeleitet.

Backnang, den 07.09.2020

Geschäftsführer

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
		1	2 [1]	3	4 [2]	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	255.000	357.400	345.400	321.900	229.400	233.400
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	230.000	230.000	230.000	241.000	241.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
11	= Ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	261.500	593.900	581.900	558.400	476.900	480.900
12	- Personalaufwendungen	1.800	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	62.000	139.500	186.500	188.000	98.500	101.500
15	- Abschreibungen	0	242.000	242.000	242.000	254.000	254.000
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	80.000	20.000	20.000	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0	15.300	15.300	15.300	2.515.300	15.300
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	117.700	174.900	115.900	110.900	106.900	107.900
19	= Ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	261.500	593.900	581.900	558.400	2.976.900	480.900
20	= Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0	0	0	0	-2.500.000	0
24	= Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 23)	0	0	0	0	-2.500.000	0
	nachrichtlich:						
	Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen: [3]						
32	Verrechnung eines Fehlbetrages beim ordentlichen Ergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0	0	0	2.500.000	0

Gesamtfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

Nr.	Finanzhaushalt	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	255.000	357.400	345.400	321.900	229.400	233.400
5	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	261.500	363.900	351.900	328.400	235.900	239.900
10	- Personalauszahlungen	1.800	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	62.000	139.500	186.500	188.000	98.500	101.500
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen	80.000	20.000	20.000	0	0	0
14	- Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	0	15.300	15.300	15.300	2.515.300	15.300
15	- Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	117.700	174.900	115.900	110.900	106.900	107.900
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	261.500	351.900	339.900	316.400	2.722.900	226.900
17	 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts 	0	12.000	12.000	12.000	- 2.487.000	13.000
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	3.425.000	4.890.000	4.149.000	500.000	500.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	3.425.000	4.890.000	4.149.000	500.000	500.000
24	 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden 	0	120.000	450.000	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	115.500	0	550.000	0	210.000
28	- Auszahlungen für Investitionsfördermaßnahmen	0	120.000	280.000	800.000	3.000.000	1.000.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	355.500	730.000	1.350.000	3.000.000	1.210.000
31	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	3.069.500	4.160.000	2.799.000	- 2.500.000	- 710.000
32	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	0	3.081.500	4.172.000	2.811.000	- 4.987.000	- 697.000
34	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	3.070.000	1.217.000	0	0	0
35	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	0	- 3.070.000	-1.217.000	0	0	0
36	 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres 	0	11.500	2.955.000	2.811.000	- 4.987.000	- 697.000
	nachrichtlich:						

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushaltes

	Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostener-stattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37, 50)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44-47, 51)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf / -überschuss
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1 Teilhaushalt 1 Verbandsorgane	0	0	2.200	0	0	1.400	0	0	0	-3.600
2 Teilhaushalt 2 Infrastruktur und Wirtschaftsförderung	581.900	0	0	186.500	15.300	356.500	0	0	0	23.600
3 Teilhaushalt 3 Allgemeine Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0	20.000	0	0	0	-20.000
Gesamtsumme	581.900	0	2.200	186.500	15.300	377.900	0	0	0	0

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushaltes

Teilhaushalte	anteiliger Zahlungsmittel- überschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungs- tätigkeit	Einzahlunge n aus Investitions- tätigkeit	Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungs- mittelüberschuss/ -bedarf	n		veranschlagter	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1*	2	3	4**	5**	6	7***	8
1 Teilhaushalt 1 Verbandsorgane	-3.600	0	0	-3.600	0	0	-3.600	0
2 Teilhaushalt 2 Infrastruktur und Wirtschaftsförderung	35.600	4.890.000	730.000	4.195.600	0	0	4.195.600	0
3 Teilhaushalt 3 Allgemeine Finanzwirtschaft	-20.000	0	0	-20.000	0	1.217.000	-1.237.000	0
Gesamtsumme	12.000	4.890.000	730.000	4.172.000	0	1.217.000	2.955.000	0

Teilhaushalt 1 Verbandsorgane

Nr.	Ergebnishaushalt	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Ertrags- und Aufwandsarten	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen		2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
	- • 40190000 Aufwandsentschädigungen		2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
	- • 44210000 Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit		1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 3.600	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 3.600	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

Teilhaushalt 1 Verbandsorgane

Nr.	Teilfinanzhaushalt	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
	- • 70190000 Aufwandsentschädigungen		2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
	- • 74210000 Auszahlungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit		1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
3	 Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2) 		- 3.600	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 3.600	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600

11.10.0000 Steuerung

Nr.	Ergebnishaushalt	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Ertrags- und Aufwandsarten	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen		2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
	- • 40190000 Aufwandsentschädigungen		2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
	- • 44210000 Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit		1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 3.600	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 3.600	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600

11100000 Steuerung 40190000 Aufwandsentschädigungen					
Notiz	Aufwandsentschädigung für - den Verbandsvorsitzenden 102 €/Monat - die stellvertretende Verbandsvorsitzende 68 €/Monat				

11100000 Steuerung 44210000 Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit					
Notiz	Nach der Satz über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit erhalten: - Mitglieder der Verbandsversammlung je Sitzung 41 €				

Teilhaushalt 2 Infrastruktur und Wirtschaftsförderung

Nr.	Ergebnishaushalt	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Ertrags- und Aufwandsarten	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		357.400	345.400	321.900	229.400	233.400
	+ • 31400000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund		0	0	5.000	0	0
	+ • 31420000 Verwaltungs- und Betriebskostenumlage		357.400	345.400	316.900	229.400	233.400
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		230.000	230.000	230.000	241.000	241.000
	+ • 31620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen		230.000	230.000	230.000	241.000	241.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
	+ • 34610000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		593.900	581.900	558.400	476.900	480.900
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		139.500	186.500	188.000	98.500	101.500
	- • 42120010 Unterhaltung der Anlagen		21.000	39.000	21.000	21.000	21.000
	- • 42120020 Unterhaltung der Straßen, Gehwege, Plätze		2.000	3.500	3.000	3.500	3.500
	- • 42120030 Unterhaltung der Verkehrssignalanlagen		2.000	2.000	2.000	2.000	4.000
	- • 42120040 Unterhaltung der Straßenbeleuchtung		6.500	7.000	37.000	7.000	7.000
	- • 42710010 Bewirtschaftung der Ausgleichsflächen		23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
	- • 42710020 Reinigungsunternehmen		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	- • 42710030 Verkehrszeichen, Straßenmarkierungen		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	- • 42710040 Betrieb der Verkehrssignalanlagen		1.000	1.000	1.000	1.000	2.000
	 42710050 Beleuchtungskosten 42710060 Gutachten 		8.000 3.000	8.000	8.000 30.000	8.000	8.000 30.000
			70.000	30.000 70.000	60.000	30.000	30.000
15	- • 42710070 Aufwendungen für Bauleitplanung - Abschreibungen		242.000	242.000	242.000	254.000	254.000
13	- • 47110000 Abschreibungen auf immaterielle		242.000	242.000	242.000	254.000	254.000
	Vermögensgegenstände und Sachvermögen		242.000	242.000	242.000	254.000	254.000
17	- Transferaufwendungen		15.300	15.300	15.300	15.300	15.300
	- • 43180000 Zuweisungen an übrige Bereiche		15.300	15.300	15.300	15.300	15.300
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		173.500	114.500	109.500	105.500	106.500
	- • 44310000 Geschäftsaufwendungen		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	- • 44410010 Steuern und Sonderabgaben		80.000	16.000	10.000	5.000	5.000
	- • 44410020 Versicherungen		3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
	- • 44520000 Erstattungen an Verbandsmitglieder		79.000	84.000	85.000	86.000	87.000
	- • 44550000 Erstattung Straßenentwässerung an Eigenbetrieb		8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		570.300	558.300	554.800	473.300	477.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		23.600	23.600	3.600	3.600	3.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		23.600	23.600	3.600	3.600	3.600

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

Teilhaushalt 2 Infrastruktur und Wirtschaftsförderung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
			1	2	3	4	5	6
1	Verwaltungstät	nzahlungen aus laufender igkeit (ohne außerordentliche ime Erträge aus äußerung)		363.900	351.900	328.400	235.900	239.900
	+ • 61400000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund		0	0	5.000	0	0
	+ • 61420000	Verwaltungs- und Betriebskostenumlage		357.400	345.400	316.900	229.400	233.400
	+ • 64610000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
2	 Summe der Au Verwaltungstät 	szahlungen aus laufender igkeit		328.300	316.300	312.800	219.300	223.300
	- • 72120010	Unterhaltung der Anlagen		21.000	39.000	21.000	21.000	21.000
	- • 72120020	Unterhaltung der Straßen, Gehwege, Plätze		2.000	3.500	3.000	3.500	3.500
	- • 72120030	Unterhaltung der Verkehrssignalanlagen		2.000	2.000	2.000	2.000	4.000
	- • 72120040	Unterhaltung der Straßenbeleuchtung		6.500	7.000	37.000	7.000	7.000
	- • 72710010	Bewirtschaftung der Ausgleichsflächen		23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
	- • 72710020	Reinigungsunternehmen		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	- • 72710030	Verkehrszeichen, Straßenmarkierungen		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	- • 72710040	Betrieb der Verkehrssignalanlagen		1.000	1.000	1.000	1.000	2.000
	- • 72710050	Beleuchtungskosten		8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
	- • 72710060	Gutachten		3.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	- • 72710070	Auszahlungen für Bauleitplanung		70.000	70.000	60.000	0	0
	- • 73180000	Zuschüsse an übrige Bereiche		15.300	15.300	15.300	15.300	15.300
	- • 74310000	Geschäftsauszahlungen		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	- • 74410010	Steuern und Sonderabgaben		80.000	16.000	10.000	5.000	5.000
	- • 74410020	Versicherungen		3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
	- • 74520000	Erstattungen an Verbandsmitglieder		79.000	84.000	85.000	86.000	87.000
	- • 74550000	Erstattung Straßenentwässerung an Eigenbetrieb		8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
3		lungsmittelüberschuss/-bedarf Verwaltungstätigkeit (Saldo aus nd 2)		35.600	35.600	15.600	16.600	16.600
6	+ Einzahlungen a Sachvermögen	aus der Veräußerung von		3.425.000	4.890.000	4.149.000	500.000	500.000
	+ • 68210000	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden		3.425.000	4.890.000	4.149.000	500.000	500.000
9		aus Investitionstätigkeit lummern 4 bis 8)		3.425.000	4.890.000	4.149.000	500.000	500.000
10	- Auszahlungen und Gebäuden	für den Erwerb von Grundstücken		120.000	450.000	0	0	0
	- • 78210000	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		120.000	450.000	0	0	0
11	- Auszahlungen	für Baumaßnahmen		115.500	0	550.000	0	210.000
	- • 78720000	Tiefbaumaßnahmen		85.000	0	550.000	0	210.000
	- • 78730010	Sonstige Baumaßnahmen I		30.500	0	0	0	0
14	- Auszahlungen Investitionsförd	für Ierungsmaßnahmen		120.000	280.000	800.000	3.000.000	1.000.000
	- • 78100000	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen vom Bund		120.000	280.000	800.000	3.000.000	1.000.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

Teilhaushalt 2 Infrastruktur und Wirtschaftsförderung

Nr.	Teilfinanzhaushalt	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
16	 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15) 		355.500	730.000	1.350.000	3.000.000	1.210.000
17	 Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16) 		3.069.500	4.160.000	2.799.000	-2.500.000	-710.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		3.105.100	4.195.600	2.814.600	-2.483.400	-693.400

11.33.0000 Sonstiges Grundvermögen

Nr.	Ergebnishaushalt	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Ertrags- und Aufwandsarten	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	- • 42120010 Unterhaltung der Anlagen		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		80.000	16.000	10.000	5.000	5.000
	- • 44410010 Steuern und Sonderabgaben		80.000	16.000	10.000	5.000	5.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		83.000	19.000	13.000	8.000	8.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 83.000	-19.000	-13.000	-8.000	-8.000
25	 Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24) 		- 83.000	-19.000	-13.000	-8.000	-8.000

54.10.0100 Gemeindestraßen

Nr.	Ergebnishaushalt	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Ertrags- und Aufwandsarten	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		230.000	230.000	230.000	241.000	241.000
	+ • 31620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen		230.000	230.000	230.000	241.000	241.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		230.000	230.000	230.000	241.000	241.000
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		4.000	5.500	5.000	5.500	5.500
	 • 42120020 Unterhaltung der Straßen, Gehwege, Plätze 		2.000	3.500	3.000	3.500	3.500
	- • 42710030 Verkehrszeichen, Straßenmarkierungen		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
15	- Abschreibungen		242.000	242.000	242.000	254.000	254.000
	 • 47110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachvermögen 		242.000	242.000	242.000	254.000	254.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		14.000	16.000	16.000	16.000	16.000
	- • 44520000 Erstattungen an Verbandsmitglieder		6.000	8.000	8.000	8.000	8.000
	- • 44550000 Erstattung Straßenentwässerung an Eigenbetrieb		8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		260.000	263.500	263.000	275.500	275.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 30.000	-33.500	-33.000	-34.500	-34.500
25	 Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24) 		- 30.000	-33.500	-33.000	-34.500	-34.500

54.10.0200 Straßenbeleuchtung

Nr.	Ergebnishaushalt	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Ertrags- und Aufwandsarten	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		0	0	5.000	0	0
	+ • 31400000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund		0	0	5.000	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		0	0	5.000	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		14.500	15.000	45.000	15.000	15.000
	- • 42120040 Unterhaltung der Straßenbeleuchtung		6.500	7.000	37.000	7.000	7.000
	- • 42710050 Beleuchtungskosten		8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	- • 44520000 Erstattungen an Verbandsmitglieder		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		15.500	16.000	46.000	16.000	16.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 15.500	-16.000	-41.000	-16.000	-16.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 15.500	-16.000	-41.000	-16.000	-16.000

54100200 Straßenbeleuchtung 31400000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund							
Notiz	2022: Zuschuss für die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik						

54100200 Straßenbeleuchtung 42	2120040 Unterhaltung der Straßenbeleuchtung
Notiz	2022: Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik 30.000 €

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang z. Maßnahme EUR	finanziert	Ermächt Übertr. 2019 EUR	vorl. Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	VE 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Produkt: 54.10.0200-Straßenbeleuchtung Maßnahme: 001-Straßenbeleuchtung (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		30.500	0	0	0	0	0
	- • 78730010 Erwerb der Straßenbeleuchtungsanlagen	0	0	0		30.500		0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		30.500	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 30.500	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		30.500	0	0	0	0	0

54.40.0000 Bundesstraßen

Nr.	Ergebnishaushalt	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Ertrags- und Aufwandsarten	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		3.000	3.000	3.000	3.000	6.000
	- • 42120030 Unterhaltung der Verkehrssignalanlagen		2.000	2.000	2.000	2.000	4.000
	- • 42710040 Betrieb der Verkehrssignalanlagen		1.000	1.000	1.000	1.000	2.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	- • 44520000 Erstattungen an Verbandsmitglieder		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		6.000	6.000	6.000	6.000	9.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-9.000
25	 Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24) 		- 6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-9.000

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang z. Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt Übertr. 2019 EUR	vorl. Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	VE 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Produkt: 54.40.0000-Bundesstraßen Maßnahme: 001-Anschluss B14 (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)										
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0		120.000	280.000	0	800.000	3.000.000	1.000.000
	- • 78100000 Investitionskostenanteil Anschluss B14	0	0	0		120.000		0	800.000	3.000.000	1.000.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		120.000	280.000	0	800.000	3.000.000	1.000.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 120.000	-280.000	0	-800.000	-3.000.000	-1.000.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		120.000	280.000	0	800.000	3.000.000	1.000.000

54.50.0000 Straßenreinigung und Winterdienst

Nr.	Ergebnishaushalt	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Ertrags- und Aufwandsarten	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	- • 42710020 Reinigungsunternehmen		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	- • 44520000 Erstattungen an Verbandsmitglieder		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000

55.10.0000 Park- und Gartenanlagen

Nr.	Ergebnishaushalt	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Ertrags- und Aufwandsarten	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		18.000	36.000	18.000	18.000	18.000
	- • 42120010 Unterhaltung der Anlagen		18.000	36.000	18.000	18.000	18.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	- • 44520000 Erstattungen an Verbandsmitglieder		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		19.000	37.000	19.000	19.000	19.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 19.000	-37.000	-19.000	-19.000	-19.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 19.000	-37.000	-19.000	-19.000	-19.000

55.40.0000 Naturschutz und Landschaftspflege

Nr.	Ergebnishaushalt	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Ertrags- und Aufwandsarten	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
	- • 42710010 Bewirtschaftung der Ausgleichsflächen		23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
17	- Transferaufwendungen		15.300	15.300	15.300	15.300	15.300
	- • 43180000 Zuschüsse für die Bewirtschaftung fremder Ausgleichsflächen		15.300	15.300	15.300	15.300	15.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		38.300	38.300	38.300	38.300	38.300
20	20 = Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 38.300	-38.300	-38.300	-38.300	-38.300
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 38.300	-38.300	-38.300	-38.300	-38.300

57.10.0000 Wirtschaftsförderung

		TOUGH WII LOCK		<u> </u>			
Nr.	Ergebnishaushalt	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Ertrags- und Aufwandsarten	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		357.400	345.400	316.900	229.400	233.400
	+ • 31420000 Verwaltungs- und Betriebskostenumlage		357.400	345.400	316.900	229.400	233.400
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
	+ • 34610000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)		363.900	351.900	323.400	235.900	239.900
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		73.000	100.000	90.000	30.000	30.000
	- • 42710060 Gutachten		3.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	- • 42710070 Aufwendungen für Bauleitplanung		70.000	70.000	60.000	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		71.500	74.500	75.500	76.500	77.500
	- • 44310000 Geschäftsaufwendungen		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	- • 44410020 Versicherungen		3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
	- • 44520000 Erstattungen an Verbandsmitglieder		65.000	68.000	69.000	70.000	71.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		144.500	174.500	165.500	106.500	107.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		219.400	177.400	157.900	129.400	132.400
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		219.400	177.400	157.900	129.400	132.400

57100000 Wirtschaftsförderung 31420000 Verwaltungs- und Betriebskostenumlage								
Notiz	erwaltungs- und Betriebskostenumlage 2021:							
	Backnang 60 % 207.240 € Aspach 40 % 138.160 €							
	Summe Umlage 345.400 €							

57100000 Wirtschaftsförderung 44520000 Erstattungen an Verbandsmitglieder								
Notiz	Erstattung an Verbandsmitglieder im Jahr 2021:							
	an Stadt Backnang - Wirtschaftsförderung (für Vermarktung) 33.000 € an Stadt Backnang - Rechnungsprüfungsamt (für Prüfung) 2.500 € an Stadt Backnang - Stadtkämmerei (für Geschäftsführung u.a.) 29.000 € an Stadt Backnang - Stadtkasse (für Kassengeschäfte) 3.500 €							

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.		Gesamtang z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt Übertr.	vorl. Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	rodukt: 57.10.0000-Wirtschaftsförderung laßnahme: 003-3. Bauabschnitt (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)										
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0		3.425.000	4.890.000	0	4.149.000	0	0
	+ • 68210000 Grundstückserlöse 3. BA	0	0	0		3.425.000		0	4.149.000	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		3.425.000	4.890.000	0	4.149.000	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		35.000	0	0	0	0	210.000
	- • 78720000 Erschließungsmaßnahmen 3. BA	0	0	0		35.000		0	0	0	210.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		35.000	0	0	0	0	210.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		3.390.000	4.890.000	0	4.149.000	0	-210.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		35.000	0	0	0	0	210.000

57100000 Wirtschaftsförderung 003 3. Bauabschnitt 78720000 Erschließungsmaßnahmen 3. BA

2024: Straßenbegleitgrün/Eingrünung mit Obstbaumwiesen FF: Herstellung der Endbeläge im 3. Bauabschnitt Notiz

Nr.		Gesamtang z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt Übertr.	vorl. Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	EUR	EUR	2019 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Prod Maßr	lukt: 57.10.0000-Wirtschaftsförderung nahme: 004-4. Bauabschnitt (gemäß § 4 Abs. 4 Gen	mHVO)									
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0		0	0	0	0	500.000	500.000
	+ • 68210000 Grundstückserlöse 4. BA	0	0	0		0		0	0	500.000	500.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0		0	0	0	0	500.000	500.000
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0		120.000	450.000	0	0	0	0
	- • 78210000 Grunderwerb 4. BA (Erweiterung Süd)	0	0	0		120.000		0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0		50.000	0	0	550.000	0	0
	- • 78720000 Erschließungsmaßnahmen 4. BA (Erweiterung Süd)	0	0	0		50.000		0	550.000	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0		170.000	450.000	0	550.000	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0		- 170.000	-450.000	0	-550.000	500.000	500.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0		170.000	450.000	0	550.000	0	0

57100000 Wirtschaftsförderung 004 4. Bauabschnitt 68210000 Grundstückserlöse 4. BA

Notiz FF: Verkauf der restlichen Flächen im 4. BA 400.000 €

Teilhaushalt 3 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Ergebnishaushalt	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Ertrags- und Aufwandsarten	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen		20.000	20.000	0	0	0
	- • 45170000 Zinsaufwendungen für Kredite		20.000	20.000	0	0	0
17	- Transferaufwendungen		0	0	0	2.500.000	0
	- • 43120000 Zuweisungen an Gemeinden (GV)		0	0	0	2.500.000	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		20.000	20.000	0	2.500.000	0
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 20.000	-20.000	0	-2.500.000	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 20.000	-20.000	0	-2.500.000	0

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

Teilhaushalt 3 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Teilfinanzhaushalt	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 		20.000	20.000	0	2.500.000	0
	- • 73120000 Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände		0	0	0	2.500.000	0
	- • 75170000 Zinsauszahlungen für Kredite		20.000	20.000	0	0	0
3	 Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2) 		- 20.000	-20.000	0	-2.500.000	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)		- 20.000	-20.000	0	-2.500.000	0

61.20.0000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Ergebnishaushalt	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Ertrags- und Aufwandsarten	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen		20.000	20.000	0	0	0
	- • 45170000 Zinsaufwendungen für Kredite		20.000	20.000	0	0	0
17	- Transferaufwendungen		0	0	0	2.500.000	0
	- • 43120000 Gewinnabführung an Stadt		0	0	0	2.500.000	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)		20.000	20.000	0	2.500.000	0
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)		- 20.000	-20.000	0	-2.500.000	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)		- 20.000	-20.000	0	-2.500.000	0

Zweckverband "Lerchenäcker"

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2021

	Besoldungs- bzw.	Zahl der Stellen	Zahl der Stellen	Zahl der am
	Vergütungsgruppe	2021	2020	30.6.20 besetzten
				Stellen
A: Beamte	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt
B: Angestellte	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt
C: Arbeiter	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt
D: Anzahl der Mitarbeiter	0	0	0	0
insgesamt				
E: Aufteilung der Stellen	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt
nach Gliederung des				
Haushaltsplans				
F: Bedienstete in Probe-	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt
und Ausbildungszeit				

Anlage 12 (nach § 1 Absatz 3 Nummer 4 GemHVO)

Planjahr: 2021

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

	Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan		davon voraussichtlich fällige Auszahlungen					
			2022	2023	2024	2025	2026	2027
	Jahr	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	2021	0	0	0	0	0	0	0
	2020	0	0	0	0	0	0	0
Se	2019	0	0	0	0	0	0	0
te	2018	0	0	0	0	0	0	0
46	2017	0	0	0	0	0	0	0
S	Summe:		0	0	0	0	0	0
ir	Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:		0	0	0			

^[1] In Spalte 1 ist der jeweilige Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren und aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen in den kommenden Jahren fällig werden.
[2] In Spalte 2 sind das dem Haushaltsjahr folgende Jahr, in Spalten 3 bis 5 die sich anschließenden Jahre einzusetzen.
[3] Werden Auszahlungen aus Verpflichtungsermächtigungen in Jahren fällig, auf die sich der Finanzplan noch nicht erstreckt, so sind weitere Kopfspalten in die Übersicht aufzunehmen und die voraussichtlichen

Kreditaufnahmen in diesen Jahren aus der besonderen Darstellung nach § 1 Abs. 3 Nr. 4Halbs. 2 GemHVO zu übernehmen.

(zu § 1 Abs. 3 Nr. 5, § 61 Nr. 38 GemHVO)

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden

	Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	•
		El	JR
1.1	Anleihen	0	0
1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0	0
1.2.1	Bund	0	0
1.2.2	Land	0	0
1.2.3	Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0
1.2.4	Zweckverbände und dergleichen	0	0
1.2.5	Kreditinstitute	0	0
1.2.6	sonstige Bereiche [1]	0	0
1.3	Kassenkredite	0	0
1.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	1.200	0
1.	Voraussichtliche Gesamtschulden Kernhaushalt	1.200	0

Nachrichtlich

Planjahr: 2021

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung[2]

2.1	Anleihen	0	0
2.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0	0
2.3	Kassenkredite	0	0
2.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
2.	Voraussichtliche Gesamtschulden Sondervermögen mit Sonderrechnung	0	0

Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung [2] [3]

3.	Konsolidierte Gesamtschulden	1.200	0
	abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung	0	0
	Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3. + 3.4	1.200	0
3.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	1.200	0
3.3	Kassenkredite	0	0
3.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0	0
3.1	Anleihen	0	0

Anmerkung:

^[1] Entspricht den Bereichen "Gesetzliche Sozialversicherung", "Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen", "Sonstige öffentliche Sonderrechnungen", "Sonstiger inländischer Bereich" und "Sonstiger ausländischer Bereich" nach der Bereichsabgrenzung B

^[2] einschl. Sonderrechnungen nach § 59 GemHVO

^[3] nicht verbindlich für Gemeinden, die für das Jahr einen Gesamtabschluss aufstellen

Bei Gemeinden, die Träger eines Krankenhauses sind (weder Eigenbetrieb [vgl. Nr. 3] noch Privatgesellschaft), ist zusätzlich der Stand der Schulden für das Krankenhaus in einer besonderen Nummer anzugeben.

				Finanzhaushalt		Finanzplanung		
			Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	
Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2020	2021	2022	2023	2024	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn [2]	61.402,55					
2a	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn [3]	0,00					
2b	+	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0,00					
2c	+	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen	0,00					
3a	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn [4]	0,00					
3b	-	Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen,	0,00					
4	=	liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	61.402,55					
5	-	Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre	0,00					
6	+	Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahr [5]	0,00					
7	+	Einzahlungen aus übertrag. Ermächtigungen für InvZuwendungen, -Beiträge und ähnl. Entg. für InvTätigkeit aus Vorvorjahren (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)	0,00					
8	+/-	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestandes (§ 3 Nr. 36 GemHVO) [6]	11.500,00	2.955.000	2.811.000	-4.987.000	-697.000	
9	=	Voraussichtliche Liquidität zum Jahresende	72.902,55	3.027.903	5.838.903	851.903	154.903	
10	-	davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	0,00	0	0	0	0	
11	-	für sonstige bestimmte Zwecke gebunden	0,00	0	0	0	0	
12	=	vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	72.902,55	3.027.903	5.838.903	851.903	154.903	
13		nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO) [7]	4.296,49	6.044	6.044	6.721	22.528	

¹⁾ Zeilen unterhalb Zeile 10 können bedarfsgerecht angepasst werden.

²⁾ Aus der Finanzrechnung (§ 50 Nr. 42 GemHVO) des Vorjahres. Bei erstmaliger Aufstellung des Haushalts nach dem NKHR dürfen die Zeilen 1, 2a und 2b in einer Zeile zusammengefasst werden.

³⁾ Bei erstmaliger Aufstellung des Haushalts nach der dem NKHR dürfen die Zeilen 1, 2a und 2b in einer Zeile zusammengefasst werden.

⁴⁾ Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher ist der Wert an Kassenkrediten hier zu berücksichtigen.

⁵⁾ Die Kreditermächtigung gilt weiter, bis die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr erlassen ist (vgl. § 87 Abs. 3 GemO).

⁶⁾ Sofern verfügbar sollen in Spalte 1, statt der veranschlagten Änderung des Finanzierungsmittelbestands, aktuelle Prognosewerte aufgenommen werden.

⁷⁾ Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.

⁸⁾ Auf den Druck der Spalte kann im Haushaltsplan verzichtet werden.

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres	
	EUR		
1. Ergebnisrücklagen	0	0	
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	0	
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0	
2. Zweckgebundene Rücklagen	0	0	
Rücklagen gesamt	0	0	

Anlage 14

Mandant: Ind. u. Gewerbegebiet Lerchenäcker

Planjahr: 2021 (zu § 1 Abs. 3 Nr. 5, § 41 GemHVO)

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen

	Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zu Ende des Haushaltsjahres	
		EUR		
1.	Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 1 GemHVO	0	0	
1.1	Lohn- und Gehaltsrückstellungen	0	0	
1.2	Unterhaltsvorschussrückstellungen	0	0	
1.3	Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	0	0	
1.4	Gebührenüberschussrückstellungen	0	0	
1.5	Altlastensanierungsrückstellungen	0	0	
1.6	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	0	0	
2.	Weitere Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 2 GemHVO	0	0	
	Rückstellungen gesamt	0	0	